

Bieterfragen und -antworten

Aktenzeichen: 150_OLK_01-2024-0003

Name der Vergabe: Herzkatheterlabore

versendet

Nr.	Fragestellung	Antwort	
-----	---------------	---------	--

Bieterfragen Teil 4

35	<p><u>Nr. 6.01, 6.03, 6.09-6.12, Los 1 – Koronarangiographie und Nr. 6.01, 6.03, 6.08-6.11, Los 2 – EPU</u> Gehen wir recht in der Annahme, dass die geforderten Detektorspezifizierung von Los 1 und Los 2 gemäß Nr. 6.01, 6.03, 6.09-6.12 bzw. 6.08-6.11 die Mindestanforderungen sind und bei Nichterfüllung zum Ausschluss führen? Wir bitten um Bestätigung.</p>	ja
36	<p><u>Nr. 2.03, Los 1 – Koronarangiographie und Nr. 2.03, Los 2 – EPU</u> Unser Kollisionsschutz-Konzept setzt eine mindestens gleichwertige induktive statt kapazitiver Sensorik ein. Dürfen wir davon ausgehen, dass unsere technische Lösung als gleichwertig betrachtet wird und wir die entspr. LV-Fragen auch mit „Ja“ beantworten dürfen ohne Nachteile in der LV-Bewertung zu erfahren. Wir bitten um kurze Bestätigung.</p>	ja

Bieterfragen und -antworten

Aktenzeichen: 150_OLK_01-2024-0003

Name der Vergabe: Herzkatheterlabore

Nr.	Fragestellung	Antwort	versendet
37	<p><u>Nr. 4.23-4.25, Los 1 – Koronarangiographie und Nr. 4.23-4.25, Los 2 – EPU</u></p> <p>Bei den hier abgefragten modernen Angiographie-Systemen liegen aufgrund der klar definierten medizinischen Anwendungen die Leistungsangaben für die Hochleistungsröntgenstrahler nahe beieinander. Da die Leistung von jedem angebotenen System vergleichbar mit Abweichungen von nur 5 bis 10% erbracht wird, kann es hier auch keine Bewertung mit Null Punkten geben.</p> <p>Gehen wir daher Recht in der Annahme, dass im Sinne eines offenen und fairen Wettbewerbs und um eine faire technische Vergleichbarkeit der Leistungsfähigkeit der angebotenen Systeme zu erreichen, die Wertung abgestuft nach der linearen Interpolation (Dreisatz) erfolgt? D.h., dass der Bieter mit dem besten Wert die volle Punktzahl und alle weiteren Bieter gemäß linearer Interpolation entsprechenden Abzug von den maximal möglichen Punkten erhalten?</p> <p>Wir bitten um eine kurze Bestätigung unserer Annahme und die entspr. Änderung der Punktbewertung im LV im Sinne einer linearen Interpolation.</p>	<p>Die Annahme wird nicht bestätigt. Selbst wenn die Leistungsparameter relativ eng beieinander liegen, ist eine Differenzierung dennoch möglich und notwendig. Unterschiede in der Leistung können bei speziellen klinischen Anwendungen (z. B. langen Durchleuchtungen oder schnellen Wechseln zwischen hohen und niedrigen Leistungsanforderungen) entscheidend sein.</p>	

Bieterfragen und -antworten

Aktenzeichen: 150_OLK_01-2024-0003

Name der Vergabe: Herzkatheterlabore

Nr.	Fragestellung	Antwort	versendet
38	<p>Los 1 und Los 2; Zeile 117; Pos. 6.01: Gefordert wird ein hochauflösender Flachdetektor, effektive Detektordiagonale ca. 12".</p> <p>Gehen wir recht in der Annahme, dass ein Flachdetektor der aktuellen Gerätegeneration (aller Hersteller) mit einer effektiven Detektordiagonale von 12" und 16 Bit Speichertiefe verpflichtend anzubieten ist?</p>	ja, dies sind Mindestwerte	

Bieterfragen und -antworten

Aktenzeichen: 150_OLK_01-2024-0003

Name der Vergabe: Herzkatheterlabore

Nr.	Fragestellung	Antwort	versendet
39	<p>Bieterfrage zur Bieterfrage 10 und deren Beantwortung vom 26.11.2024 Los 1 und Los 2; Zeile 80, Pos. 4.10 In Bezugnahme auf die Bieterfrage würden wir gerne klarstellen, dass wissenschaftliche Untersuchungen unter anderem die folgenden Vorteile der Flachemitter-Technologie im Gegensatz zu der bewährten Glühwendeltechnologie herausgearbeitet haben: - Verbesserte Bildqualität aufgrund eines reduzierten Bildrauschens, durch präzisere Elektronenemissionen bei der Flachemitter-Technologie - Schnellere Reaktionszeiten, insbesondere wichtig in der gepulsten Durchleuchtung und bei dynamischer Bildgebung wie bspw. in der Kardiologie - Langlebigkeit der Komponenten Diese Studien zeigen insbesondere die Wirtschaftlichkeit der Glühwendeltechnologie als Vorteil gegenüber der Flachemitter-Technologie auf. Wir bitten Sie daher, die technisch höherwertige Lösung mit ihren hochwertigen Komponenten und ihren Vorteilen in der klinischen Bildgebung entsprechend der ursprünglichen Bewertung im Leistungsverzeichnis zu berücksichtigen.</p>	ja, bestätigt	

Bieterfragen und -antworten

Aktenzeichen: 150_OLK_01-2024-0003

Name der Vergabe: Herzkatheterlabore

Nr.	Fragestellung	Antwort	versendet
40	<p>Nr. 7.22, Los 1 - Koronarangiographie und Nr. 7.22, Los2 - EPU, Leistungsverzeichnis HKL.xlsx</p> <p>Aus Gründen der Behandlungssicherheit sieht unser Bedienkonzept es grundsätzlich nicht vor ein einzelne Bildsignalquelle auf die gesamte Bildschirmgröße auf zu zoomen. Hier entsteht ein potentiellles Sicherheitsrisiko für den Patienten, da das Livebildsignal überschrieben und nicht live angezeigt wird. Können wir daher davon ausgehen, dass auch ohne diese Funktionalität keinen Nachteil in der Wertung entsteht, da dennoch die klinischen Anforderungen an die verschiedenen Bilddarstellungen erfüllt werden? Wir bitte um eine kurze Bestätigung.</p>	ja, bestätigt	

Bieterfragen und -antworten

Aktenzeichen: 150_OLK_01-2024-0003

Name der Vergabe: Herzkatheterlabore

Nr.	Fragestellung	Antwort	versendet
41	<p>Bieterfrage zur Bieterfrage 11 und deren Beantwortung vom 26.11.2024 Los 1 und Los 2; Zeile 422/423, Pos. 19.01 Über die hier spezifizierte Technologie zur Integration des vorhandenen IVUS/iFR in "das Touch Bedienmodul" verfügt aktuell nur ein Hersteller am Markt. Entsprechend der Beantwortung der Bieterfrage wurde das anzubietende Bedienkonzept auf einen Hersteller spezifiziert und schließt damit alle anderen Bieter vom Wettbewerb aus. Im Sinne eines offenen und fairen Wettbewerbs unter Einhaltung der Regeln der Vergabeordnung bitten wir um Anpassung bzw. Streichung des Ausschlusskriteriums, da die klinisch relevante Funktionalität mit unserem System und getrennten Displays in gleicher Weise erfüllt werden kann. Wir gehen daher davon aus, dass wir die Funktion auch ohne die herstellerepezifisch beschriebene Bedienung mit einem alternativen Angiographie-Bedienkonzept zur Steuerung des IVUS und FFR anbieten können und das Kriterium damit in gleicher Weise erfüllen. Wir bitten um kurze Bestätigung.</p>	<p>Ja, die Funktion kann auch ohne die herstellerepezifisch beschriebene Bedienung mit einem alternativen Bedienkonzept zur Steuerung des IVUS und FFR angeboten werden.</p>	

Bieterfragen und -antworten

Aktenzeichen: 150_OLK_01-2024-0003

Name der Vergabe: Herzkatheterlabore

Nr.	Fragestellung	Antwort	versendet
42	<p>Nr. 7.19 und 7.20, Los 1 - Koronarangiographie und Nr. 7.19 und 7.20, Los 2 - EPU, Leistungsverzeichnis HKL.xlsx Wir können sowohl einen Screenshot des Gesamtscreens als auch einer einzelnen angeschlossenen Bildsignalquelle erzeugen. Gehen wir recht in der Annahme, dass damit die klinische Anforderung ausreichend erfüllt ist und die Speicherung in einem anderen Dateiformat zu keinem Nachteil in der Bewertung führt? Wir bitten um Bestätigung.</p>	ja, bestätigt	
43	<p>Wir bitten um Erläuterung welche Art der digitalen Signatur verlangt ist bei der Abgabe des Angebots über das AI Bietercockpit? Gehen wir recht in der Annahme, dass Einfache elektronische Signatur (also Signaturanbringung in Textform, also lediglich Eintragen des Namens des für die Abgabe des Angebots zuständigen Mitarbeiters/Mitarbeiterin) ausreichend ist?</p>	<p>Wie Sie dem Formular "Aufforderung zur Angebotsabgabe" entnehmen können, ist die Abgabe der Angebote</p> <ul style="list-style-type: none">- elektronisch in Textform- elektronisch mit fortgeschrittener Signatur- elektronisch mit qualifizierter Signatur möglich.	v